

—
FLAMMENSPIEL: EINER DER
WICHTIGSTEN ARBEITSSCHRITTE
BEI DER HERSTELLUNG DES
ORIGINALEN FEUERRINGS IST
DAS VERSCHWEISSEN VON
RING UND SCHALE.

AUS FEUER MACH FEUER

— Im Bildhaueratelier von Andreas Reichlin im malerischen Immensee in der Schweiz dreht sich alles um Design, Material und Perfektion. Im angrenzenden Küssnacht am Rigi lässt er die einzigartigen Feuerringe herstellen. Und FIRE Design schaut dabei hinter die Kulissen. —

Funken sprühen, Flammen schießen in unterschiedlichsten Farben durch die Luft und das Geräusch der Stahlstanzen füllt die große Halle. Es geht hoch her, wenn Künstler Andreas Reichlin, Designer und Stahlplastiker, durch die Firma Isenschmid in Küssnacht am Rigi in der Schweiz den stählernen Feuerring herstellen lässt.

Wichtigster Bestandteil des Designobjekts, das einen schonenden Garprozess garantiert, ist Metall – genauer Stahl. Für die ästhetische Fassung und damit Nut-

zung des archaischen offenen Feuers erfordert es Fingerspitzengefühl, Handwerk und professionelles Know-how. Während der Ring selbst aus herkömmlichen Stahl ist, verlangt die Schale eine spezielle Legierung, sodass das Material während der Herstellung (Blechdrücken) auf Zug nicht reißt und beim Stauchen sich nicht wellt. Für jede der zehn angebotenen Formen des Feuerrings, wie zum Beispiel dem Tulip, der jüngst übrigens den Red Dot Award in der höchsten Kategorie „best of the best“ gewann, designte Reichlin zunächst die Form; daraufhin wird eine Holzform hergestellt, die quasi

als Schablone für die Schale dient.

In kaltem Zustand presst Heiri Gisler in Frauenfeld, Experte für das Blechdrücken, den Stahl über diesen Holzkern. Diesen Prozess nennt man auch Blechdrücken. Holzform und Blech rotieren und Heiri Gisler drückt mit Fingerspitzengefühl und 12 Tonnen Kraft mittels einer Druckrolle die Hohlkörper für die Feuerringe. Dieser flexible Prozess geschieht Schritt für Schritt und erfordert größtes handwerkliches Geschick.

Wie aus einem Guss: Im anschließenden Produktionsschritt wird in Küssnacht am Rigi, bei der Firma Isenschmid, der Ring verschweisst. Dies so perfekt, dass der nun entstandene Feuerring aussieht wie aus einem Guss. In der Mitte des Ringes, ganz nah am Feuer, grillt man bei Temperaturen von bis zu 300 Grad. Je weiter das Grillgut von der Hitzequelle entfernt liegt, desto geringer werden die Temperaturen: Am äußeren Rand herrschen dann circa 150 Grad. So kann man beim Grillieren die verschiedenen Temperaturzonen nutzen und so das Grillgut schonend garen.

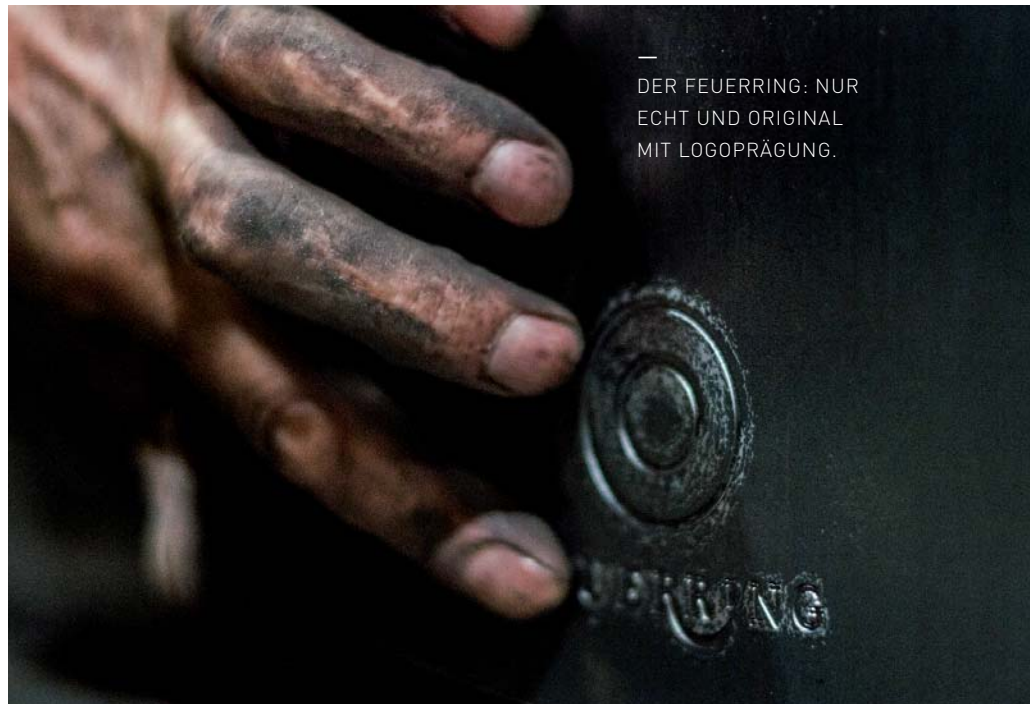
“

Wir lieben das offene Feuer! Darin liegt ein wesentlicher Unterschied zum Holzkohlegrill. Mit dem Feuerring grilliert man direkt neben der lodernden Flamme ...

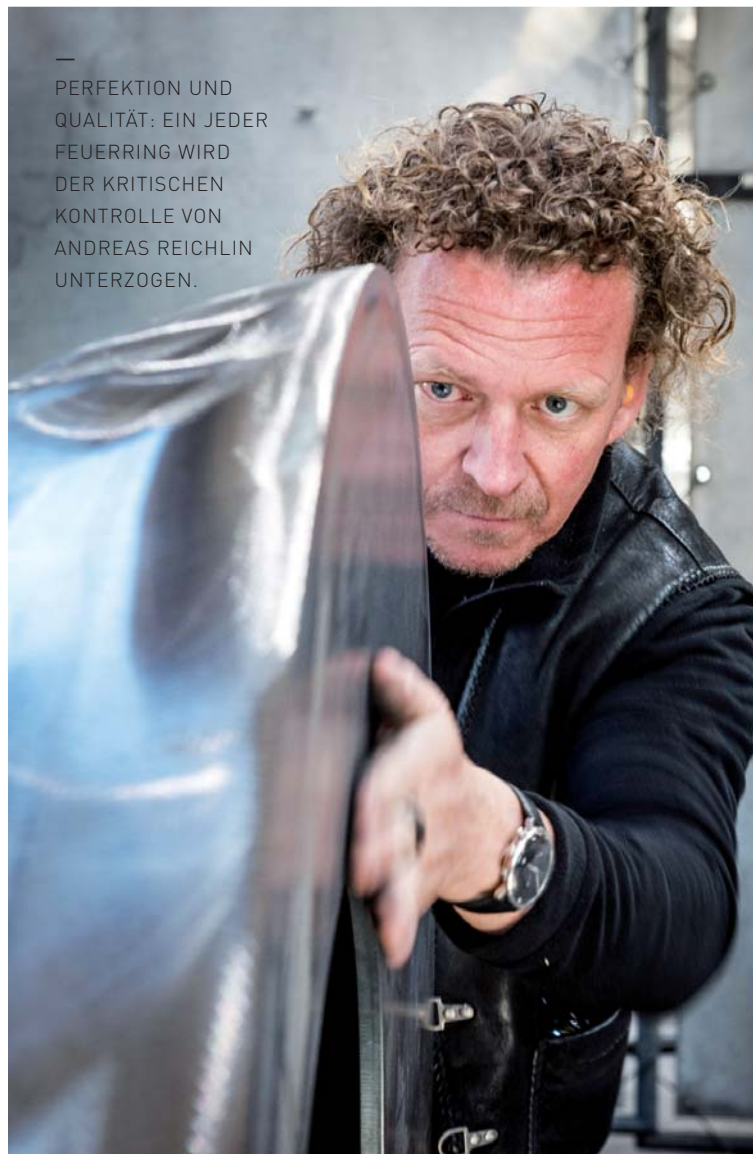
Die simple Tatsache, dass Metall über die Jahre durch Oxidation hervorgerufene Oberflächenveränderungen erlebt, verleiht dem Feuerring das besondere Extra. Denn mit jedem Gebrauch und Wettergegebenheiten erhält er seine eigene Patina und wird so von Jahr zu Jahr schöner. In diesem Kontext stellt sich die Frage: „Wie reinigt man den Feuerring nach der Benutzung?“ Es gilt: Je mehr man diesen formschönen Outdoorgrill nutzt, desto besser. Nichtsdestotrotz empfiehlt es sich, am Ende eines lauschigen Abends mit Freunden den Feuerring mit Hilfe von Stahlspachtel, Stahlbesen und gar etwas Speiseöl zu säubern.

Auf die Frage hin, was seine Philosophie sei, antwortet uns Andreas Reichlin: Geselligkeit und Kulinarik um ein lodernes Feuer und eine ästhetische Form, dem Feuerring, herum genießen und so entsleunigen. Nicht nur die entspannte Atmosphäre im Schweizer Atelier spiegelt dies wider, sondern vor allen Dingen die Idee, die hinter dem Feuerring steht. Denn das Prinzip lautet hier Beziehungen pflegen und gemeinsames Erleben ohne Zeitdruck. Man sitzt um den Feuerring, der ohne Frage zum optischen und kulinarischen Mittelpunkt wird, vor einer während dem Grillieren lodernen offener Flamme. Während Gesprächen und einem guten Glas Wein können Gemüse, Fleisch oder Fisch dann langsam und schonend garen.

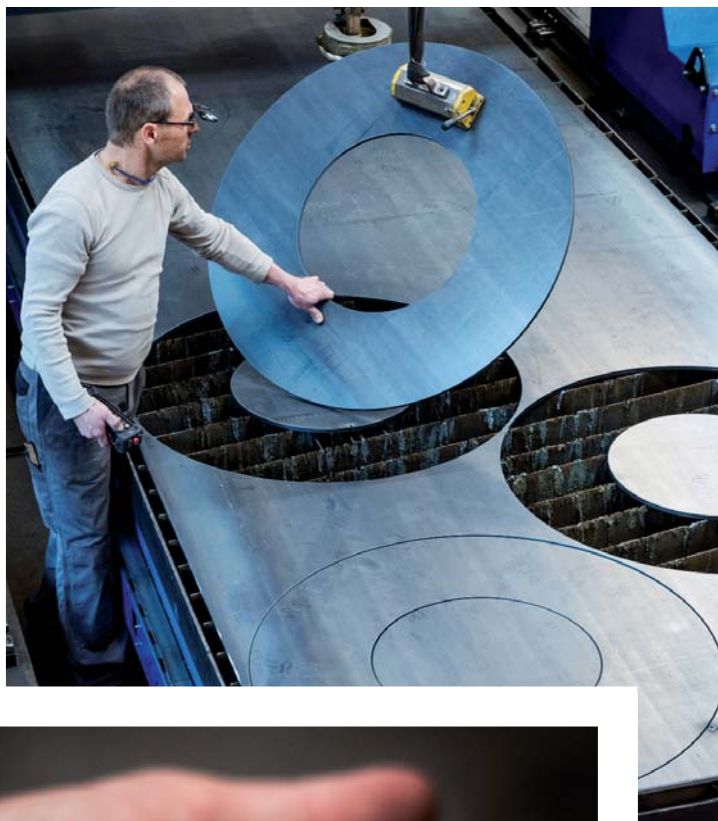
MEHR INFORMATIONEN:
WWW.FEUERRING.CH



—
DER FEUERRING: NUR
ECHT UND ORIGINAL
MIT LOGOPRÄGUNG.



—
PERFEKTION UND
QUALITÄT: EIN JEDER
FEUERRING WIRD
DER KRITISCHEN
KONTROLLE VON
ANDREAS REICHLIN
UNTERZOGEN.



—
BEIM ZUSAMMENSCHWEISSEN VON SCHALE UND RING
SIND FACHLICHES KNOW-HOW UND GENAUIGKEIT
WESENTLICH.



—
MARKENNAME FEUERRING: DER
„STEMPEL“ WIRD AM SCHLUSS
DER PRODUKTIONSKETTE
MIT 30T DRUCK IN EINEN
JEDEN DER INSGESAMT ZEHN
UNTERSCHIEDLICHEN
FEUERRING-MODELLE GEPRÄGT.